Technisches Merkblatt 214
Stand Oktober 2021

PCI®
Für Bau-Profis

Ausgleichsmörtel
PCI Pericret®
für Boden, Wand und Decke



Anwendungsbereiche

- Für innen und außen.
- Für Boden, Wand und Decke.
- Auf Beton, Porenbeton und Mauerwerk.
- Auf Kalk-Zement- und Zementputzen.
- Auf Gipskartonplatten und Gipsputz.
- Auf vorhandenen keramischen Belägen.
- Grund- bzw. Ausgleichsputz auf Mauerwerk vor dem Aufbringen von Reibe-, Kratz- oder Kunststoffputzen.
- Zum Ausgleichen und Ausbessern unebener Wandflächen vor dem Verlegen von Fliesen und Platten.
- Zum Ausgleichen von Betonböden und Zementestrichen und zum Herstellen von Gefälle-Ausgleichsschichten vor dem Verlegen von Fliesen und Platten.
- Zum Ansetzen von PCI Pecidur Hartschaumträgerelementen.
- Schichtdicke: 3-50 mm

PCI Pericret lässt sich sehr geschmeidig verarbeiten - in Schichtdicken von 3 bis 50 mm.

Produkteigenschaften

- Schnell abbindend, bereits nach ca. 2 Stunden überputzbar oder mit Fliesen belegbar.
- Wasserfest, witterungs- und frostbeständig, universell innen und außen einsetzbar.
- Nach Wasserzugabe plastisch und geschmeidig, leicht zu verarbeiten.
- Spannungsarm aushärtend.
- Sehr emissionsarm.

CE
0767

PCI Augsburg GmbH
Piccardstraße 11
D-86159 Augsburg

13
DE0057/03

PCI Pericret (DE0057/03)
EN 998-1:2016

Normalputzmörtel
EN 998-1 GP CS IV

Brandverhalten	Klasse E
Wasseraufnahme	W0
Wasserdampfdurchlässigkeit μ	≤ 25
Haftzugfestigkeit	≥ 0,5 N/mm² FP:B
Wärmeleitfähigkeit λ10,dry (Tabellenwert nach EN 1745:2012)	≤ 0,45 W/(m·K) für P= 50 % ≤ 0,49 W/(m·K) für P= 90 %

eco 1 ecobau Cert.

GEV-EMICODE® EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

Materialtechnologische Daten

Materialbasis	Spezialzemente mit Additiven
Komponenten	1-komponentig
Konsistenz	pulvrig
Farbe	grau
Lagerfähigkeit	mind. 6 Monate; trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern
Lieferform	25-kg-Kraftpapier-Sack mit Polyethyleneinlage Art.-Nr./EAN-Prüfz. 3680/8

Anwendungstechnische Daten

Verbrauch (Trockenmörtel)	ca. 1,3 kg/m² und mm Schichtdicke
Ergiebigkeit	25-kg-Sack ist ausreichend für ca.
– 3 mm Schichtdicke	6,4 m²
– 10 mm Schichtdicke	1,9 m²
– 20 mm Schichtdicke	1,0 m²
Schichtdicke	
– minimal	3 mm
– maximal	50 mm
Verarbeitungstemperatur + 5 °C bis + 25 °C (Untergrundtemperatur)	
Mischungsverhältnis bzw. Anmachwassermenge	
– für 25-kg-Sack	ca. 4,8 – 5,0 l Wasser
Verarbeitbarkeitsdauer*	ca. 30 – 40 Minuten
Aushärtezeit*	nach ca. 2 Stunden mit Fliesen belegbar

* Bei + 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern diese Zeiten.

Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss sauber, fest, offenporig und saugfähig sein. Er muss staubfrei, tragfähig und mattfeucht sein.

Stark saugende Untergründe (z. B. Kalksandstein) sind mit PCI Gisogrund, 1 : 1 mit Wasser verdünnt (bei Gipsuntergründen unverdünnt), alternativ mit PCI Gisogrund Rapid unverdünnt vorzustreichen. Stark saugende und wasserunempfindliche Untergründe können auch intensiv vorgenässt werden.

Nicht saugende Untergründe (z. B. keramische Platten) mit PCI Gisogrund 303 grundieren.

Verarbeitung von PCI Pericret

1 Wasser in einem sauberen Arbeitsgefäß vorlegen, die entsprechende Menge PCI Pericret zugeben und mit einem geeigneten Rühr- oder Mischwerkzeug (z. B. von Firma Collomix) als Aufsatz auf eine leistungsstarke Bohrmaschine so lange rühren, bis ein knollenfreier, plastischer Mörtel entstanden ist.

2 Bei vollflächigem Mörtelauftrag ist eine dünne Kontaktschicht mit PCI Pericret auf den sauberen Untergrund mit der Glättekelle aufzuspachteln.

3 Nach dem Anziehen des Mörtels (ca. 30 bis 90 Minuten, je nach Schichtdicke, Untergrund- und Verarbeitungstemperatur) kann PCI Pericret mit feuchtem Filz- oder Schwammbrett (Moltoprenschwamm, offenporig) zugerieben und gegebenenfalls mit Glättekelle oder mit Putzhobel geglättet werden.

4 Bei hohen Temperaturen, Windeinwirkung und direkter Sonneneinstrahlung Untergrund vornässen und Spachtelung vor zu schnellem Austrocknen schützen (z. B. mehrfaches Bespritzen mit Wasser, Abdecken mit Jutebahnen oder PE-Folie).

Bitte beachten Sie

- Bereits anziehenden Mörtel nicht mit Wasser verdünnen oder mit frischem PCI Pericret mischen.
- PCI Pericret ist als Untergrund für Reaktionsharzbeschichtungen nicht geeignet.
- Geeignete Werkzeuge können bezogen werden z. B. bei
  Collomix GmbH
  Horchstraße 2
  85080 Gaimersheim
  www.collomix.de
- Werkzeuge und Mischgefäß unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen, im angetrockneten Zustand nur mechanische Entfernung möglich.
- Lagerfähigkeit: mind. 6 Monate; trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern.

Leistungserklärung

Die Leistungserklärung kann als pdf-Dokument unter www.pci-augsburg.eu/dop heruntergeladen werden.

Hinweise zur sicheren Verwendung

PCI Pericret enthält Zement: Verursacht schwere Augenschäden. Verursacht Hautreizungen. Kann die Atemwege reizen.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe (z.B. nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe) und Augen-/Gesichtsschutz tragen. Einatmen von Staub vermeiden. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen und anschließend mit pflegender Hautcreme (pH-Wert ca. 5,5) eincremen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Das Produkt ist nicht brennbar. Deshalb sind keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich. Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung).
Auskunftgebende Abteilung: Produktsicherheit /Umweltreferat
Tel.: 08 21/ 59 01- 380

Giscode: ZP 1

Weitere Informationen können dem PCI-Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

Architekten- und Planer-Service

Bitte PCI-Fachberater zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte bei den Technischen PCI-Beratungszentralen in Augsburg, Hamm, Wittenberg, in Österreich und in der Schweiz anfordern.

Entsorgung von entleerten PCI-Verkaufsverpackungen

PCI beteiligt sich an einem flächendeckenden Entsorgungssystem für restentleerte Verkaufsverpackungen. DSD – Duales System Deutschland (Vertragsnummer 1357509) ist unser Entsorgungspartner. Restlos entleerte PCI-Verkaufsverpackungen können entsprechend dem aufgedruckten Symbol auf der Verpackung über DSD entsorgt werden.
Weitere Informationen zur Entsorgung können Sie den Sicherheits- und Umwelthinweisen der Preisliste entnehmen und auch im Internet unter http://www.pci-augsburg.eu/de/service/entsorgungshinweise.html

PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:

+49 (8 21) 59 01-171

www.pci-augsburg.de

Live-Chat

Fax: Werk Augsburg +49 (8 21) 59 01-419
Werk Hamm +49 (23 88) 3 49-252
Werk Wittenberg +49 (34 91) 6 58-263

zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter „Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.

PCI Augsburg GmbH
Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg
Postfach 102247 · 86012 Augsburg
Tel. +49 (8 21) 59 01-0
Fax +49 (8 21) 59 01-372
www.pci-augsburg.de

PCI Augsburg GmbH Niederlassung Österreich
Biberstraße 15 · Top 22 · 1010 Wien
Tel. +43 (1) 51 20 417
Fax +43 (1) 51 20 427
www.pci.at

PCI Bauprodukte AG
Im Schachen · 5113 Holderbank
Tel. +41 (58) 958 21 21
Fax +41 (58) 958 31 22
www.pci.ch

PCI Pericret®,
Ausgabe Oktober 2021.
Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig;
die neueste Ausgabe finden Sie immer aktuell
im Internet unter www.pci-augsburg.de